



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Ba
vom 15. Oktober 2017

FC Entfelden : FC Brugg b 4:4 (1:1)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter : Alparslan Erdogan, Ofringen

Tore

37. Min. 1:0 Micha Vogel
42. Min. 1:1
49. Min. 1:2
52. Min. 1:3
74. Min. 1:4
85. Min. 2:4 Davide Ragusa (Elfmeter)
89. Min. 3:4 Thibaut Neuenschwander
94. Min. 4:4 Kenan Salesevic

Startaufstellung FC Entfelden

Marcel Lüscher, Gian Schaad, David Krasniqi, Mustafa Büyükdemir, Marko Pesic, Smon Welda, Lukas Marty, Kenan Salesevic, Kevin Berisha, Raymon Corsi, Thibaut Neuenschwander

Ersatzspieler FC Entfelden

David Castro Vieira, Davide Ragusa, Florian Widmer, Gabriel Fuhrer, Micha Vogel, Florian Scherer

Unglaubliches Spiel der Entfelder

Die Entfelder waren von Beginn weg die bessere Mannschaft und erarbeiteten sich einige sehr gute Tormöglichkeiten. Tore fielen aber keine, da die Entfelder vor dem Tor Nerven zeigten oder an ihrem Unvermögen scheiterten. Erst in der 37. Minute ging das Heimteam durch Micha Vogel verdient mit 1:0 in Führung. Die Freude dauerte jedoch nur fünf Minuten. Die Gäste lancierten einen schnellen Konter den sie mit dem 1:1 Ausgleich abschlossen. Kurz danach piff der Schiedsrichter zur Pause. Die Entfelder mussten sich selber an der Nase nehmen, dass sie mit so vielen Torchancen nicht mit einer klaren Führung den Pausentee geniessen konnten.

In der zweiten Spielhälfte waren drei Minuten gespielt als die Gäste Glück hatten, weil der Keeper einen Freistoss noch an die Querlatte ablenken konnte. Im Gegenzug zeigte ein Brugger ein gekonntes Solo und brachte seine Farben mit 1:2

in Front. Für die Entfelder kam es aber noch schlimmer denn in der 52. Minute erhöhten sie das Resultat auf 1:3. Dieser Treffer lähmte die Entfelder offensichtlich, denn von nun an waren sie nicht mehr so überlegen. In der 74. Minute lancierten die Brugger wieder einen gekonnten Konter und auch diesmal waren sie im Abschluss erfolgreich und erhöhten das Score auf 1:4. Rund um den Fussballplatz glaubte niemand mehr an eine Wende, aber die Trainer und auch die Mannschaft gaben sich noch nicht geschlagen. Gegen Ende der Partie riskierte das Heimteam alles und konnte nochmals Druck erzeugen. In der 85. Minute pfiff der Schiedsrichter einen Handelfmeter. Davide Ragusa übernahm die Verantwortung und verwandelte den Strafstoß sicher zum 2:4. Dieser Treffer gab den Entfelder nochmals Kraft und so machten sie weiter Druck aufs gegnerische Gehäuse. In der 89. Minute zeigten die Entfelder einen sehenswerten Angriff über die rechte Seite. Der Ball wurde in den Strafraum geschlagen wo der Keeper die Kugel verfehlte und Thibaut Neuenschwander keine Mühe hatte den 3:4 Anschlusstreffer zu erzielen. Es lief bereits die vierte Minute der Nachspielzeit als das Heimteam einen letzten Angriff startete. Zum Schluss wurde Kenan Salesevic mit einem Pass in die Tiefe in Szene gesetzt und dieser schoss die Kugel unhaltbar flach in die rechte Torecke zum 4:4 Schlussresultat.